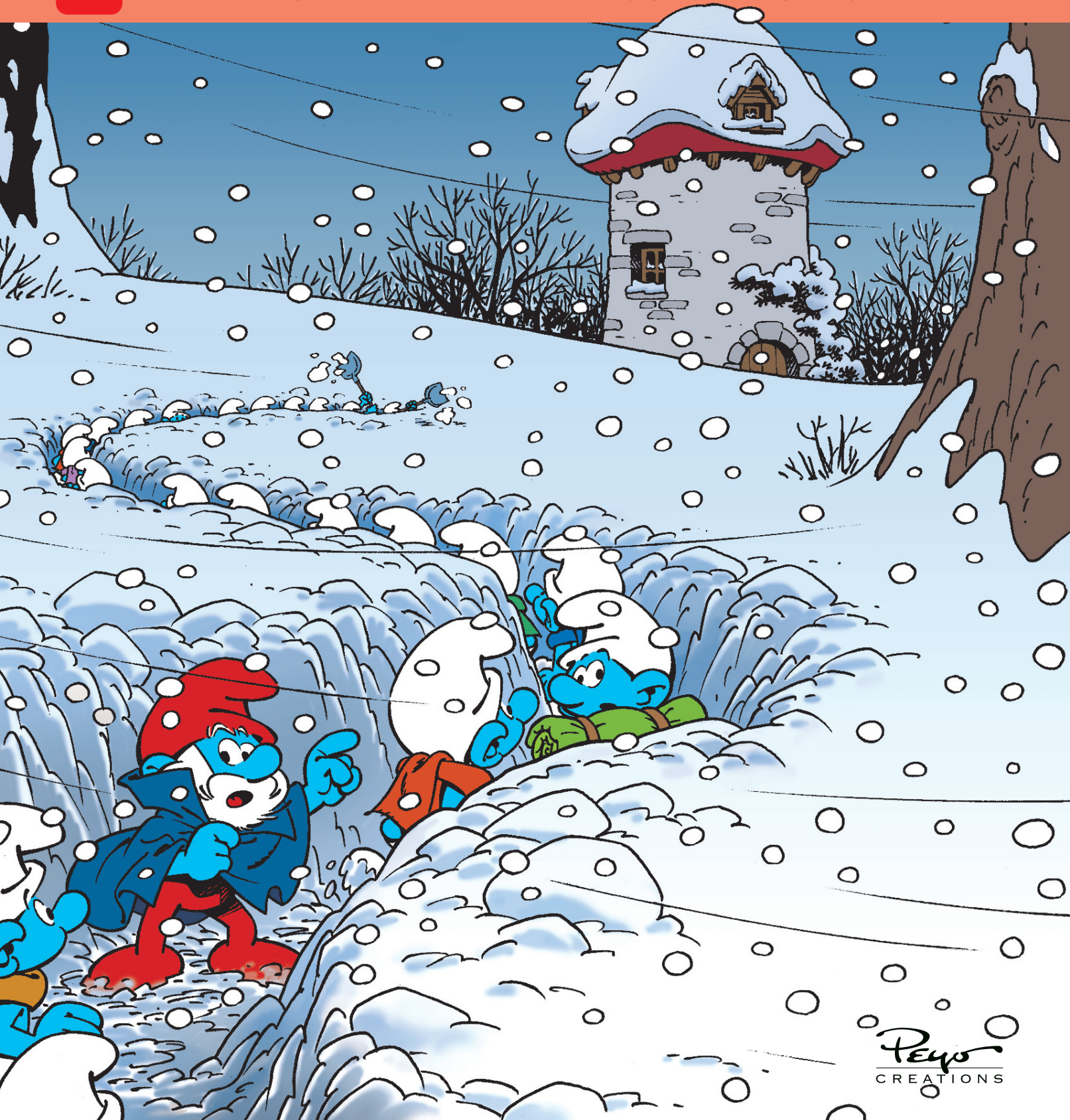


die **toonfish**
SCHLÜMPFE™

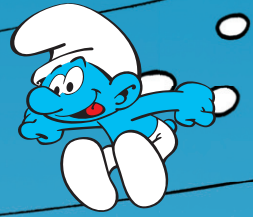


39

DIE SCHLÜMPFE UND DER SCHNEESTURM



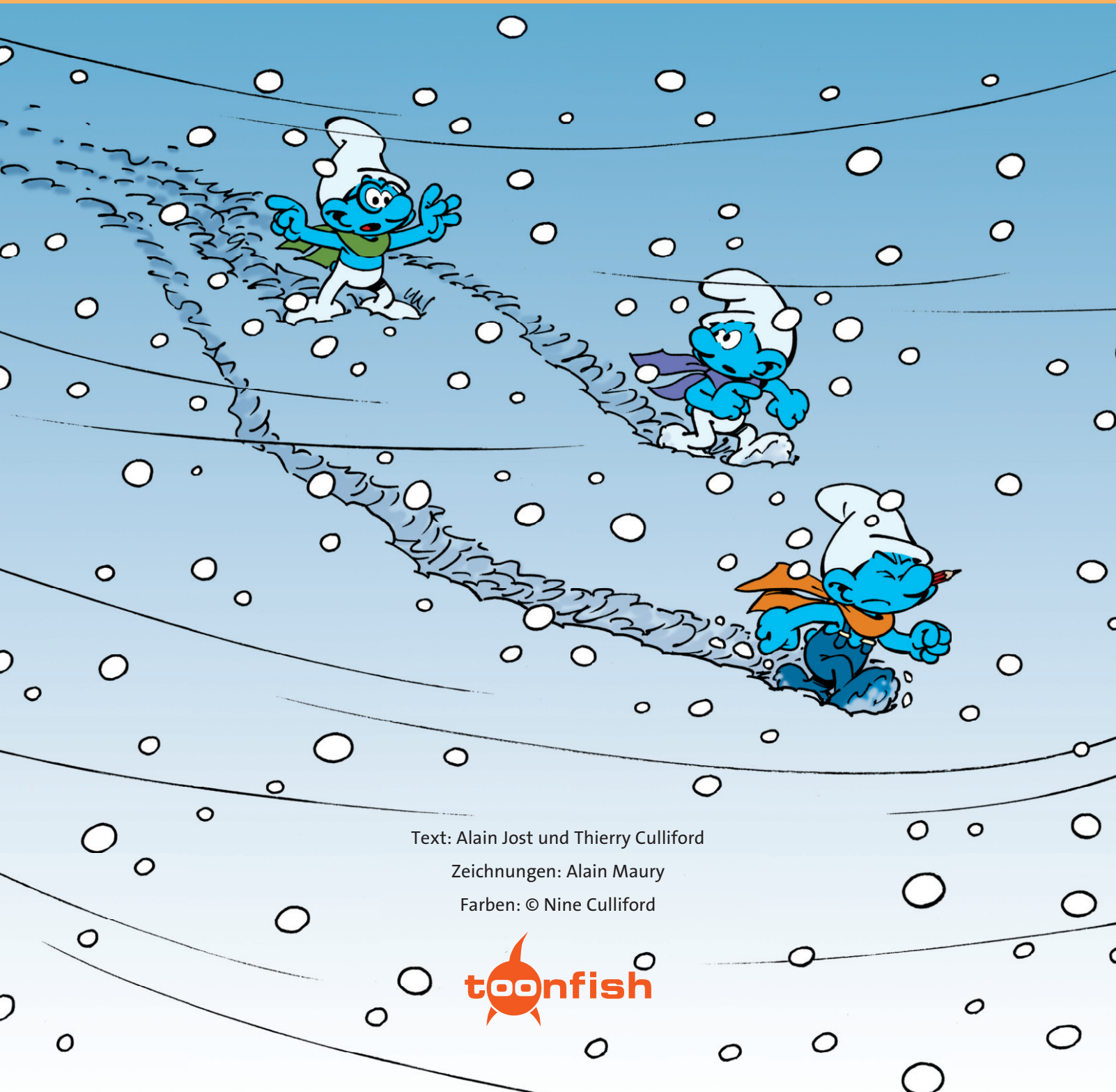
die SCHLÜMPFTE



TM

39

DIE SCHLÜMPFTE UND DER SCHNEESTURM



Text: Alain Jost und Thierry Culliford

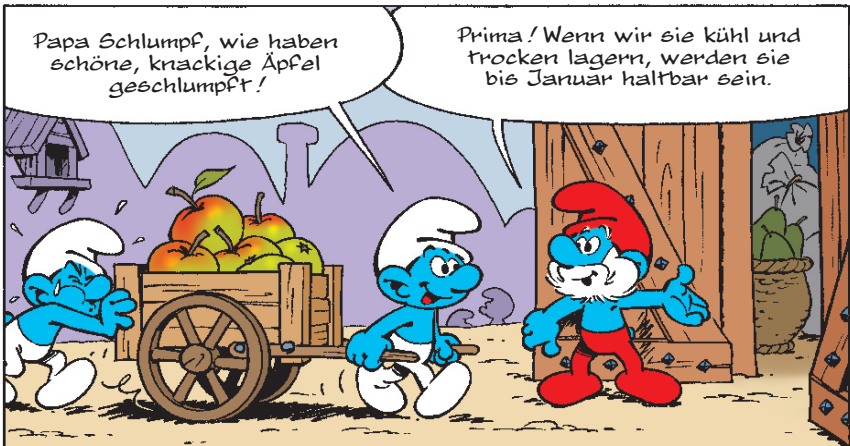
Zeichnungen: Alain Maury

Farben: © Nine Culliford





Der Winter ist für die Schlümpfe eine schwierige Jahreszeit. Seit September bereiten sie sich schon auf ihn vor...



Papa Schlumpf, wie haben schöne, knackige Äpfel geschlumpft!

Prima! Wenn wir sie kühl und trocken lagern, werden sie bis Januar haltbar sein.



Die hier hat auch ein Loch. Dieses Jahr gibt es viele wurmerichtige Haselnüsse!

Das ist sehr unerschumpfig! Hoffentlich fällt die Walnussernte besser aus!



Ich habe die Esskastanien gemahlen. Das hat zehn Säcke Mehl geschlumpft!



Na bitte! Ich habe noch ein paar Töpfe mit Sauerschlumpf eingelegt!

Sauerschlumpf schlumpft mich auch sauer!



Sobald die ersten Nachtfröste kommen, füllt Frosti seinen Vorrat an Feuerholz auf...



Torti isst doppelte Portionen, um sich ein schützendes Polster zuzulegen...



Und Fauli übt sich darin, noch länger zu schlafen, als er es sowieso schon tut.



Wenn der Winter dann richtig Einzug gehalten hat, haben die Schlümpfe ein weiteres Problem: Sie langweilen sich!



Ha, diese Runde schlumpft an uns! Noch eine Partie?

Nein, danke! Da schlumpfe ich doch lieber zu Bett.



Karten spielen ist auf Dauer auch ungeschlumpfig.

Das sagst du, weil du dauernd verlierst!

Hahaha!



Ich mag diese Jahreszeit nicht. An so langen Abenden schlumpft man um vor Langeweile!



Nanu? War das nicht... ?



Ich dachte, mir wäre eine Schneeflocke auf die Nase geschlumpft. War wohl ein Irrtum!